



2013

STATISTISCHE BERICHTE



Bestand an Kraftfahrzeugen und
Kfz-Anhängern am 1. Januar 2013

Vorbemerkungen

Die statistischen Auswertungen umfassen alle nach der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (FZV) in Deutschland zugelassenen und außer Betrieb gesetzten Fahrzeuge, denen ein Kennzeichen zugeteilt wurde. Mit einbezogen sind Fahrzeuge, die ein Versicherungskennzeichen führen, sowie Fahrzeuge der Bundespolizei und des Technischen Hilfswerkes (THW). Dagegen sind nicht einbezogen die Fahrzeuge der Bundeswehr sowie Fahrzeuge mit rotem bzw. Kurzzeitkennzeichen und mit Ausfuhrkennzeichen.

Rechtsgrundlage

Das Kraftfahrt-Bundesamt führt nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 KBAG (Gesetz über die Errichtung eines Kraftfahrt-Bundesamtes vom 04.08.1951) im Rahmen der für die Bundesstatistik geltenden Bestimmungen die Erstellung, Auswertung und Veröffentlichung von Statistiken aus. Die Führung des ZFZR erfolgt auf der Grundlage von § 2 Nr. 2 KBAG, §§ 31 – 47 Straßenverkehrsgesetz (StVG) sowie der Fahrzeug-Zulassungs-Verordnung (FZV). Die Fahrzeugmeldungen der Zulassungsbehörden werden gemäß § 33 FZV übermittelt, für die Versicherungen besteht eine Meldepflicht gemäß § 26 Abs. 3 FZV.

Methodik der Aufbereitung und Auswertung

Die Zählungen des Kfz-Bestandes werden jeweils mit dem Stichtag 1.1. eines jeden Jahres durchgeführt. Die Zählungen der Veränderungen des Kfz-Bestandes (Neuzulassungen, Umschreibungen, Außerbetriebsetzungen u.a.) sind zeitraumbezogen. Für die amtliche Berichterstattung werden monatliche und jährliche sowie – unterjährig - kumulierte Ergebnisse erzeugt. Im Rahmen der kostenpflichtigen Auftragsstatistiken sind darüber hinaus auch weitere individuelle Zeiträume möglich.

Besonderheiten der Erhebung, Auswertung oder Darstellung

Bei regionalen Gliederungen ist der Wohnort des Halters bzw. der Firmensitz, die Niederlassung oder die Dienststelle maßgebend. Fahrzeuge der Bundespolizei und des THW werden zusammen mit den nicht eindeutig zuordnungsfähigen Fahrzeugen den Sonstigen zugeordnet. Mit dem Ziel einer übersichtlichen Darstellung werden im Bedarfsfall Abschneidegrenzen gebildet. Fahrzeuge mit zu geringen Anteilen erscheinen dann ebenfalls unter Sonstige.

Zeichenerklärung

(Nach DIN 55301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Begriffsbestimmungen

Bestand

Summe aller im Zentralen Verkehrsregister gespeicherten Kraftfahrzeuge und –anhänger (ausschließlich der außer Betrieb gesetzten Fahrzeuge) zum angegebenen Zählzeitpunkt. Die statistischen Auswertungen spiegeln also die tatsächlichen Zulassungen und somit den Straßenverkehr wider.

Emissionsgruppe

Oberbegriff aller Schadstoffstufungen für Kraftfahrzeuge. Die Zuordnung der Emissionsklasse basiert auf Grundlage des geltenden Typgenehmigungsrechts. Zum besseren Verständnis werden, dem allgemeinen Sprachgebrauch folgend, nutzerfreundliche Begriffe wie zum Beispiel „EURO 5“ in den Statistiken verwendet.

Kraftfahrzeug

Maschinell angetriebenes Straßenfahrzeug.

Kraftrad (L)

Dazu gehören zwei- und dreirädrige sowie leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge.

Im Einzelnen sind dies:

Zulassungsfreie Krafträder mit Versicherungskennzeichen (gesonderte Auswertung)

Kleinkraftrad (L1e, L2e)

2-rädrig (bis 50 ccm und bis 45 km/h) (Klasse L1e)

Mofa (bis 25 km/h) (Klasse L1e)

Leichtmofa (bis 30 ccm, bis 0,5 KW und bis 20 km/h) (Klasse L1e)

3-rädrig (bis 50 ccm und bis 45 km/h) (Klasse L2e)

Leichtkraftfahrzeug (L6e)

4-rädrig (unter 350 kg Leermasse, bis 45 km/h und bis 50 ccm bei Fremdzündungsmotoren bzw. bis 4 KW bei anderen Motortypen)

Zulassungspflichtiges/-freies Kraftrad mit amtlichen Kennzeichen

Kraftrad (L3e, mit Beiwagen L4e) (zulassungspflichtig)

ohne Leistungsbeschränkung (2-rädrig, über 50 ccm und/oder über 45 km/h)

mit Leistungsbeschränkung (2-rädrig, über 50 ccm und/oder 45 km/h, bis 25 kW und bis 0,16 kW/kg)

Kraftrad (L3e, mit Beiwagen L4e und Aufbauart B) (zulassungsfrei)

Leichtkraftrad (2-rädrig, bis 125 ccm und bis 11 kW)

Drei- und leichtes vierrädriges Kraftfahrzeug (L5e, L7e) (zulassungspflichtig)

3-rädrig (über 50 ccm und/oder über 45 km/h) (Klasse L5e)

4-rädrig zur Personenbeförderung (bis 400 kg Leermasse und bis 15 KW) (Klasse L7e)

4-rädrig zur Güterbeförderung (bis 550 kg Leermasse und bis 15 KW) (Klasse L7e)

Personenkraftwagen (M1)

Kraftfahrzeug zur Personenbeförderung mit mindestens vier Rädern und mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz

Sie gliedern sich nach dem Bautyp in Personenkraftwagen und Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung:

Personenkraftwagen

Limousine

Schräghecklimousine

Kombilimousine

Coupe

Cabrio-Limousine

Mehrzweckfahrzeug

Pkw-Pick-up

Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung

Wohnmobil

Kranken- und Notarzteinsatzfahrzeug

Leichenwagen

Beschussgeschütztes Fahrzeug

Sonstige

Rollstuhlgerecht

Nutzfahrzeug

Kraftfahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zum Transport von Personen, Gütern und/oder zum Ziehen von Anhängerfahrzeugen bestimmt ist. Personenkraftwagen und Krafträder sind ausgeschlossen.

Kraftomnibus (M2 oder M3)

Kraftfahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zur Beförderung von mehr als 9 Personen (einschl. Fahrzeugführer) und ihres Reisegepäckes bestimmt ist. Sie gliedern sich nach der zulässigen Gesamtmasse (bis 5 t = M2 und mehr als 5 t = M3), dem Bautyp (Ein- bzw. Doppeldecker und Gelenk- bzw. Niederflurbus), der Anzahl der Sitz- und/oder Stehplätze sowie weiteren Fahrzeugen mit besonderer Zweckbestimmung, wie bei M1-Fahrzeuge **ohne** „Rollstuhlgerecht“.

Lastkraftwagen (N1 – N3)

Nutzfahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zum Transport von Gütern bestimmt ist. Sie gliedern sich nach der zulässigen Gesamtmasse (bis 3,5 t = N1, mehr als 3,5 t bis 12 t = N2 und mehr als 12 t = N3) und dem jeweiligen Aufbauartyp sowie weiteren Fahrzeugen mit besonderer Zweckbestimmung.

Lastkraftwagen

Lastkraftwagen (Aufbauart „BA“)

Van (N-Fz. mit integriertem Führerhaus/Aufbauart „BB“).

Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung

Beschussgeschütztes Fahrzeug

Mobilkran

Sonstige

Zugmaschine (N oder T)

Nutzfahrzeug, das ausschließlich oder überwiegend zum Mitführen von Anhängfahrzeugen bestimmt ist.

Sattelzugmaschine (N1 – N3 Aufbauart „BC“)

Zugmaschine, die eine besondere Vorrichtung zum Mitführen von Sattelanhängern hat, wobei ein wesentlicher Teil des Gewichtes des Sattelanhängers von der Sattelzugmaschine getragen wird.

Straßenzugmaschine (N1 – N3 Aufbauart „BD“)

Auch „gewöhnliche Zugmaschine“ genannt.

Land- oder forstwirtschaftliche Zugmaschine auf Rädern (T)

Zugmaschine, die nach ihrer Bauart und Ausrüstung auch zum Schieben, Tragen oder Antreiben von auswechselbaren Geräten für land- oder forstwirtschaftliche Arbeiten bestimmt ist. Dazu gehören T-Fahrzeuge sowie Ackerschlepper und Geräteträger.

Selbstfahrende Arbeitsmaschinen

Kraftfahrzeuge, die nach ihrer Bauart und ihrer besonderen, mit dem Fahrzeug fest verbundenen Einrichtungen zur Verrichtung von Arbeiten, jedoch **nicht** zur Beförderung von Personen oder Gütern bestimmt und geeignet sind.

Arbeitsmaschine und Arbeitsgerät für Land- und Forstwirtschaft

Arbeitsmaschine für Erdarbeiten und Straßenbau

Sonstige Arbeitsmaschine

Sonstiges Kraftfahrzeug

Feuerwehrrkraftfahrzeug und Kfz mit ähnlicher Zweckbestimmung

Krankenfahrstuhl (zulassungsfrei)

Polizeifahrzeug

Post-, Funk- und Fernmeldefahrzeug

Zivilschutzfahrzeug

Sonstiges Kraftfahrzeug, soweit nicht aufgeführt

Fahrzeugklasse bzw. Aufbauart unbekannt

Kraftfahrzeuganhänger (O1 – O4) oder Anhängfahrzeug

Nicht selbstfahrendes Straßenfahrzeug, das nach seiner Bauart dazu bestimmt ist, von einem Kraftfahrzeug mitgeführt zu werden.

Sie gliedern sich nach der zulässigen Gesamtmasse (bis 0,75 t = O1, mehr als 0,75 t bis 3,5 t = O2, mehr als 3,5 t bis 10 t = O3 und mehr als 10 t = O4), dem Anhängertyp „Sattel-, Deichsel- oder Zentralachsanhänger“ sowie weiteren Fahrzeugen mit besonderer Zweckbestimmung („Beschussgeschützt“, „Wohnanhänger“ und „Sonstige“).

Anhänger bzw. Arbeitsgeräte für die Land- und Forstwirtschaft gehören nicht dazu, sondern zur EG-Fahrzeugklasse R für die zurzeit noch keine EG-Typengenehmigungen erteilt werden können und wie bisher nach den nationalen Fahrzeug- und Aufbauarten eingestuft werden.

Entwicklung des Bestandes an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern

Erhebungs- stichtag	Personenkraftwagen		Kraft- räder	Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	Zug- ma- schinen	Kraft- fahrzeug- anhänger
	Insgesamt	auf 1 000 Einwohner					
1985	1 586 497	438	91 548	4 833	77 922	145 720	107 514
1986	1 631 737	451	91 992	4 913	77 685	146 400	113 153
1987	1 703 589	472	89 318	4 945	78 133	146 878	119 072
1988	1 760 213	488	85 718	4 990	78 507	146 239	125 193
1989	1 808 186	500	84 614	5 001	79 385	145 880	131 332
1990	1 863 792	509	85 285	5 472	81 426	145 223	137 608
1991	1 900 229	513	88 964	5 446	83 412	144 614	144 453
1992	1 940 597	516	93 306	5 309	86 140	143 380	152 145
1993	2 003 390	524	101 524	5 291	89 877	142 256	161 004
1994	2 040 727	526	111 232	5 325	92 028	141 020	171 821
1995	2 075 440	529	121 155	5 344	95 482	140 144	190 571
1996	2 106 906	533	131 753	5 314	98 826	139 306	202 470
1997	2 135 050	537	145 738	5 342	101 229	138 460	212 808
1998	2 154 198	538	160 105	5 388	108 293	137 515	221 075
1999	2 172 161	541	174 632	5 453	112 745	137 131	229 608
2000	2 231 627	554	184 665	5 638	116 025	136 538	241 416
2001	2 318 861	575	197 836	5 724	123 331	137 704	254 818
2002	2 351 407	583	205 864	5 628	126 429	137 705	264 275
2003	2 370 069	585	211 549	5 591	126 008	137 102	271 527
2004	2 376 656	586	216 524	5 620	125 112	136 475	279 962
2005	2 389 094	589	221 389	5 359	123 885	136 538	288 505
2006	2 427 464	598	225 174	5 214	123 967	137 041	296 526
2007	2 462 913	607	229 360	5 293	124 888	138 262	306 227
2008	2 188 548	540	207 131	4 609	110 865	132 912	303 168
2009	2 195 226	543	211 508	4 699	111 889	134 116	311 354
2010	2 223 969	552	217 637	4 830	114 475	135 775	320 761
2011	2 256 812	562	220 636	4 887	117 491	137 674	330 140
2012	2 290 720	572	224 531	4 825	121 861	140 136	339 682
2013	2 320 090	580	227 284	4 936	124 164	141 087	348 386

Bevölkerungsstand: Jeweils gleicher Zeitpunkt des Vorjahres - Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2013

Verwaltungsbezirk	Kraftfahrzeuge		davon						Kraftfahrzeuganhänger
	insgesamt	Veränderung zu 2012	Kraft-räder ¹	Personen-kraft-wagen ²	Kraft-omni-busse	Last-kraft-wagen	Zug-ma-schinen	Sonstige Kraft-fahr-zeuge	
	Anzahl	%	Anzahl						
Kreisfreie Städte									
Frankenthal (Pfalz)	28 465	1,6	1 916	24 668	40	1 221	478	142	2 107
Kaiserslautern	54 815	0,1	3 336	47 840	126	2 780	358	375	4 250
Koblenz	65 885	2,2	4 230	56 029	281	4 285	687	373	5 123
Landau i.d.Pfalz	28 653	2,0	1 953	24 418	-	1 235	866	181	2 705
Ludwigshafen a.Rh.	87 438	1,6	6 189	75 468	276	4 179	696	630	5 511
Mainz	107 004	0,9	6 798	92 947	418	5 033	1 028	780	5 679
Neustadt a.d.Weinstr.	36 064	1,9	2 495	30 360	8	1 829	1 197	175	3 331
Pirmasens	25 403	-0,1	1 626	21 911	36	1 309	341	180	2 745
Speyer	31 482	0,9	2 326	26 966	163	1 590	275	162	2 786
Trier ³	168 750	1,5	14 652	136 178	287	7 309	9 554	770	19 271
Worms	48 969	1,5	3 778	41 450	16	2 320	1 196	209	5 083
Zweibrücken	23 409	1,3	1 728	19 972	22	1 065	451	171	2 862
Landkreise									
Ahrweiler	93 971	1,5	7 865	76 134	162	4 190	5 188	432	11 657
Altenkirchen (Ww.)	93 506	1,1	8 280	76 126	276	3 764	4 655	405	12 566
Alzey-Worms	97 008	1,2	8 534	76 913	27	3 934	7 165	435	11 576
Bad Dürkheim	98 544	1,0	7 880	82 249	106	3 645	4 285	379	10 728
Bad Kreuznach	111 681	1,6	8 573	90 654	134	5 185	6 558	577	14 990
Bernkastel-Wittlich	88 406	1,5	6 774	67 874	193	4 198	8 813	554	13 438
Birkenfeld	59 045	0,7	4 470	48 967	116	2 342	2 836	314	9 565
Cochem-Zell	50 546	0,7	4 281	38 563	74	2 099	5 273	256	8 037
Donnersbergkreis	56 488	0,8	4 728	45 701	77	2 050	3 671	261	8 525
Eifelkreis Bitburg-Prüm	78 835	1,5	6 393	58 253	264	3 762	9 597	566	13 181
Germersheim	90 229	1,2	7 208	74 656	81	3 639	4 223	422	12 329
Kaiserslautern	75 896	1,1	6 177	63 117	160	3 353	2 731	358	12 114
Kusel	54 650	0,7	4 638	44 843	28	1 741	3 174	226	9 605
Mainz-Bingen	151 613	1,7	12 770	125 401	39	5 395	7 446	562	15 414
Mayen-Koblenz	149 722	1,4	11 959	124 599	183	6 841	5 496	644	19 247
Neuwied	129 786	1,2	10 609	107 507	173	6 211	4 723	563	16 358
Rhein-Hunsrück-Kreis	79 461	0,9	6 404	62 597	248	3 627	6 126	459	13 015
Rhein-Lahn-Kreis	90 177	0,8	7 956	73 690	125	3 561	4 402	443	11 322
Rhein-Pfalz-Kreis	109 782	1,7	9 489	92 303	65	4 325	3 224	376	11 221
Südliche Weinstraße	88 298	1,8	7 246	69 253	211	3 679	7 482	427	10 825
Südwestpfalz	76 997	1,1	6 844	62 905	170	2 806	4 021	251	11 688
Vulkaneifel	49 735	0,9	4 439	37 222	119	2 397	5 260	298	8 513
Westerwaldkreis	150 988	1,2	12 740	122 356	232	7 265	7 611	784	21 019
Rheinland-Pfalz	2 831 701	1,3	227 284	2 320 090	4 936	124 164	141 087	14 140	348 386

1 Einschl. zwei-, dreirädrige und leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge.- 2 Einschl.Fahrzeuge mit Rotationskolben- und Elektromotoren 3) Einschl. Landkreis Trier-Saarburg, da die Zulassungsstelle Trier-Saarburg ihre Fahrzeugmeldungen über die Stadt Trier abwickelt.

Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2013

Verwaltungsbezirk	Insgesamt ¹	auf 1 000 Einwohner ²	darunter mit einem Hubraum von ... cm ³			unbekannt	darunter mit offenem Aufbau
			bis 1 399	1 400 bis 1 999	2 000 und mehr		
Kreisfreie Städte							
Frankenthal (Pfalz)	24 668	525	7 628	12 880	4 152	8	1 401
Kaiserslautern	47 840	479	15 659	24 894	7 275	12	2 477
Koblenz	56 029	525	17 995	29 571	8 449	14	3 050
Landau i.d.Pfalz	24 418	555	8 123	12 501	3 791	3	1 413
Ludwigshafen a.Rh.	75 468	456	23 460	39 266	12 711	31	3 718
Mainz	92 947	463	26 913	48 853	17 143	38	5 353
Neustadt a.d.Weinstr.	30 360	573	9 254	15 802	5 296	8	2 052
Pirmasens	21 911	548	7 295	11 313	3 300	3	1 168
Speyer	26 966	539	8 747	13 666	4 545	8	1 597
Trier ³	136 178	548	40 708	74 086	21 350	34	7 860
Worms	41 450	506	13 426	21 038	6 961	25	2 419
Zweibrücken	19 972	591	6 896	10 192	2 878	6	1 016
Landkreise							
Ahrweiler	76 134	599	25 594	39 495	11 030	15	4 342
Altenkirchen (Ww.)	76 126	582	27 788	38 092	10 229	17	3 457
Alzey-Worms	76 913	617	23 551	40 612	12 716	34	4 184
Bad Dürkheim	82 249	621	25 118	42 777	14 329	25	5 684
Bad Kreuznach	90 654	583	28 529	47 461	14 648	16	5 181
Bernkastel-Wittlich	67 874	617	20 531	37 468	9 861	14	3 062
Birkenfeld	48 967	594	16 252	25 970	6 737	8	2 156
Cochem-Zell	38 563	613	11 287	21 606	5 663	7	1 825
Donnersbergkreis	45 701	605	14 306	24 823	6 559	13	2 210
Eifelkreis Bitburg-Prüm	58 253	621	15 852	33 063	9 327	11	2 180
Germersheim	74 656	597	22 970	39 106	12 564	16	3 728
Kaiserslautern	63 117	603	20 187	33 415	9 495	20	3 354
Kusel	44 843	624	15 025	24 179	5 624	15	2 074
Mainz-Bingen	125 401	618	37 260	63 906	24 204	31	7 751
Mayen-Koblenz	124 599	594	41 922	65 164	17 490	23	7 351
Neuwied	107 507	595	35 705	55 161	16 614	27	6 137
Rhein-Hunsrück-Kreis	62 597	619	18 801	34 530	9 263	3	2 737
Rhein-Lahn-Kreis	73 690	601	24 653	38 726	10 295	16	3 752
Rhein-Pfalz-Kreis	92 303	619	29 292	47 567	15 421	23	6 133
Südliche Weinstraße	69 253	636	21 267	36 397	11 572	17	3 939
Südwestpfalz	62 905	641	20 767	33 572	8 547	19	3 308
Vulkaneifel	37 222	614	11 629	20 587	5 001	5	1 476
Westerwaldkreis	122 356	619	41 277	63 775	17 286	18	5 731
Rheinland-Pfalz	2 320 090	580	735 667	1 221 514	362 326	583	125 276

1 Einschl. Fahrzeuge mit Rotationskolben- und Elektromotoren. - 2 Bevölkerungsstand: 31.12.2011. - 3) Einschl. Landkreis Trier-Saarburg, da die Zulassungsstelle Trier-Saarburg ihre Fahrzeugmeldungen über die Stadt Trier abwickelt.

noch: Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2013

Verwaltungsbezirk	ins- gesamt ¹	nach Kraftstoffarten		darunter schadstoffreduziert						
		Benzin	Diesel	zu- sammen	Anteil an ins- ge- samt	nach Emissionsgruppen				
						Euro 2	Euro 3	Euro 4	Euro 5	Übrige ²
Anzahl				%	Anzahl					

Kreisfreie Städte

Frankenthal (Pfalz)	24 668	17 918	6 488	24 396	98,9	5 146	4 193	9 315	4 296	1 446
Kaiserslautern	47 840	34 687	12 559	47 360	99,0	9 349	7 475	17 635	10 337	2 564
Koblenz	56 029	37 939	17 447	55 422	98,9	9 210	8 365	22 706	12 809	2 332
Landau i.d.Pfalz	24 418	17 525	6 648	24 111	98,7	5 172	4 068	8 902	4 476	1 493
Ludwigshafen a.Rh.	75 468	54 920	19 701	74 591	98,8	15 637	12 429	27 951	14 199	4 375
Mainz	92 947	62 571	29 414	91 400	98,3	16 613	14 233	35 707	20 365	4 482
Neustadt a.d.Weinstr.	30 360	21 466	8 607	29 907	98,5	6 149	5 234	11 681	5 180	1 663
Pirmasens	21 911	15 915	5 802	21 687	99,0	4 249	3 554	8 667	4 123	1 094
Speyer	26 966	19 124	7 466	26 638	98,8	5 195	4 718	10 611	4 784	1 330
Trier ³	136 178	89 331	46 066	134 374	98,7	22 905	23 371	58 291	24 559	5 248
Worms	41 450	30 289	10 724	41 048	99,0	8 864	7 070	15 946	6 953	2 215
Zweibrücken	19 972	14 530	5 206	19 728	98,8	3 910	3 704	7 895	3 130	1 089

Landkreise

Ahrweiler	76 134	53 304	21 641	75 148	98,7	14 954	12 766	31 524	11 947	3 957
Altenkirchen (Ww.)	76 126	54 095	20 910	75 533	99,2	13 663	12 601	32 511	13 779	2 979
Alzey-Worms	76 913	51 324	24 555	76 086	98,9	15 141	13 387	30 939	13 000	3 619
Bad Dürkheim	82 249	57 741	23 461	81 230	98,8	15 855	14 066	32 606	14 159	4 544
Bad Kreuznach	90 654	63 732	25 668	89 575	98,8	18 559	15 388	36 691	14 567	4 370
Bernkastel-Wittlich	67 874	44 365	23 046	67 202	99,0	12 207	11 832	28 098	12 221	2 844
Birkenfeld	48 967	35 485	13 021	48 529	99,1	9 743	8 063	20 679	8 002	2 042
Cochem-Zell	38 563	24 672	13 283	38 224	99,1	6 734	7 002	16 710	6 316	1 462
Donnersbergkreis	45 701	31 135	13 940	45 273	99,1	9 587	7 956	18 199	7 120	2 411
Eifelkreis Bitburg-Prüm	58 253	34 536	23 335	57 742	99,1	10 538	10 568	24 373	9 840	2 423
Germersheim	74 656	51 522	22 410	73 920	99,0	14 762	13 050	28 119	13 846	4 143
Kaiserslautern	63 117	45 396	16 999	62 597	99,2	12 971	10 939	25 497	10 132	3 058
Kusel	44 843	32 407	11 947	44 452	99,1	9 416	8 299	18 278	6 319	2 140
Mainz-Bingen	125 401	84 864	38 875	123 694	98,6	22 747	22 021	50 150	23 104	5 672
Mayen-Koblenz	124 599	87 623	35 438	123 110	98,8	21 611	20 603	53 415	22 140	5 341
Neuwied	107 507	74 820	30 616	106 224	98,8	20 073	18 473	44 397	18 491	4 790
Rhein-Hunsrück-Kreis	62 597	39 814	21 917	62 014	99,1	10 444	10 817	27 573	10 903	2 277
Rhein-Lahn-Kreis	73 690	52 044	20 568	72 993	99,1	14 172	12 249	30 849	12 220	3 503
Rhein-Pfalz-Kreis	92 303	68 130	23 090	91 284	98,8	18 042	15 592	37 198	15 373	5 079
Südliche Weinstraße	69 253	48 381	20 194	68 378	98,7	15 313	12 041	25 764	10 820	4 440
Südwestpfalz	62 905	44 307	17 993	62 341	99,1	12 751	11 109	25 778	9 542	3 161
Vulkaneifel	37 222	23 593	13 153	36 833	99,0	6 725	6 350	15 693	6 513	1 552
Westerwaldkreis	122 356	82 494	38 025	121 232	99,1	19 530	19 149	53 412	24 802	4 339

Rheinland-Pfalz	2 320 090	1 601 999	690 213	2 294 276	98,9	437.937	392.735	943.760	410.367	109.477
-----------------	-----------	-----------	---------	-----------	------	---------	---------	---------	---------	---------

1 Einschl. Fahrzeuge mit Gas und sonstigem Antrieb. - 2 Einschl. Euro 1, Euro 6 und Sonstige. - 3 Einschl. Landkreis Trier-Saarburg, da die Zulassungsstelle Trier- Saarburg ihre Fahrzeugmeldungen über die Stadt Trier abwickelt.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.